

06.02.2013 - 16:15 Uhr

Media Service: Privatbankiers: Verband will nicht auf Lombard und Pictet verzichten

Zürich (ots) -

Der Vereinigung der Schweizer Privatbankiers gehen die Mitglieder aus. Derzeit zählt der Verband noch elf Mitglieder. Vor kurzem gaben aber Lombard Odier und Pictet bekannt, ihre Rechtsstruktur zu ändern. Sie wandeln sich im nächsten Jahr von Privatbankiers, bei denen mindestens ein Gesellschafter mit seinem privaten Vermögen haftet, zu Aktiengesellschaften. Nach dem Untergang der Bank Wegelin ist das ein weiterer herber Schlag für den Verband. Bei der Vereinigung der Schweizer Privatbankiers wird daher geprüft, wie es nun weitergehen soll. Gegen Ende des Jahres müssten die Banken ausscheiden. Geschäftsführer Michel Dérobert sagt aber: «Es besteht ein klarer Wille der beiden Banken, mit dem Verband weiter zu kooperieren.» Damit das möglich ist, müsste die Vereinigung ihre Statuten ändern. «Die beiden Banken sind unsere grössten Mitglieder, die Vereinigung hat daher auch ein Interesse daran, dass sie ihr erhalten bleiben», so Dérobert.

Kontakt:

Mehr Informationen erhalten Sie unter der Nummer 043 444 59 00.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100732463> abgerufen werden.